

Co-Sponsoren

BETTMERALP

SAMINA

commsense

Materialsponsoren

PAUL LANGE & CO
SHIMANO

ALPINA
EYEWEAR & HELMETS

DVT

ANDEER

dry UNDERWEAR
andeer.com

SCHWALBE

BRUNOX

MBT

SWISTOP

erima

WF
WINFORCE

Menzingen, 08.11.2006

Daniel Suter etabliert sich als Radquer-Fahrer

Der Radquer-Sport scheint Daniel Suter zu gefallen. Bereits nach wenigen Rennen etabliert er sich in den Top 15 an Internationalen Rennen.



Nach seinem Sieg am zweiten Trainingsrennen konnte Daniel Suter auch am ersten Internationalen Rennen in Fehraltorf gut mithalten. Trotz sehr schlechtem Startplatz konnte er sich während der Rennstunde bis auf den 18. Rang nach vorne kämpfen.

Rang 6 in Wädenswil

Eine Woche später gelang beim Rennen von Wädenswil bereits der Sprung in die Top 10. Nach dem Start konnte er sich in einer achtköpfigen Spitzengruppe einreihen. In der 7. von 12 Runden musste er wegen einer kleinen Krise die Spitze ziehen lassen. Mit 25 Sekunden Rückstand kämpfte er alleine um den Anschluss und schaffte diesen tatsächlich 2 Runden vor Schluss auch wieder. Im Ziel reichte es für den tollen 6. Rang.



12. Rang im Schlamm von Rüti

Am Radquer in Rüti eine Woche später herrschte zum ersten mal so richtiges Radquer-Wetter. Durch Regenfälle waren die Wiesenpassagen morastig und ein Radwechsel war in jeder Runde nötig. Auch dieses Novum, im Mountainbike ist ein Fahrradwechsel verboten, meisterte Daniel problemlos. Er erzielte als 9. bester Schweizer den 12. Schlussrang.



7. bester Schweizer in Schmerikon

In Schmerikon herrschte wiederum Traumwetter und Daniel war mit einer modernen und sehr schnellen Strecke konfrontiert. Nach einer guten Startphase in den Rängen 5-10 musste er leider nach einem Sturz die Gruppe ziehen lassen und bestritt den ganzen Rest vom Rennen mit einem anderen Fahrer zusammen. So erzielte er als 7. bester Schweizer den 15. Rang.

Weiter geht es am kommenden Sonntag mit dem Internationalen Radquer von Frenkendorf.

Mit sportlichen Grüßen

Roland Abächerli